



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Elterninformationsabend Übertritt von der Primar- zur Sekundarstufe I



**Gemeinsam ziehen wir am selben
Strick zum Wohle des Kindes!**

Brigitte Schütz, 13. Oktober 2020



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Programm

- Bildungssystem Kanton
- Broschüren / Internet
- Schulische Möglichkeiten an den Schulen Grauholz
- Meilensteine der 5./6. Klasse
- Übertrittsverfahren
- Kontrollprüfung
- Offene Runde / Fragen



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Bildungs- system im Kanton Bern (deutschsprachiger Kantonsteil)

	Sekundarstufe II Berufsausbildung oder Mittelschule (z. B. Berufslehre oder Gymnasium)	2–4 Jahre
Volksschule	Sekundarstufe I (7.–9. Klasse) Obligatorische Volksschule – Unterricht i. d. R. auf unterschiedlichem Niveau oder Schultyp – Berufliche Orientierung	3 Jahre
	Primarstufe (1.–6. Klasse) Obligatorische Volksschule – Übertrittsverfahren Prim.- Sekundarstufe I: Zuweis- ung zu Niveau oder Schul- typ aufgrund der Einschät- zung der voraussichtlichen Entwicklung der Schülerin- nen und Schüler.	6 Jahre
	Kindergarten obligatorisch, Eintritt i. d. R. mit 4 Jahren	2 Jahre



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Broschüren

- Beurteilung in der Primarstufe und in der Sek. Stufe I der Volksschule
- Informationen für Eltern

Internet:

- www.erz.be.ch

Beurteilung / Elterninformationen





**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

- Französisch
- Albanisch
- Englisch
- Italienisch
- Portugiesisch
- Serbokroatisch
- Spanisch
- Tamil
- Türkisch



**Beurteilung
in der Primarstufe und
in der Sekundarstufe I
der Volksschule**

Erziehungsdirektion des Kantons Bern



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Beurteilung ist immer

- lernzielorientiert
- förderorientiert
- umfassend



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Beurteilt werden in jedem Fach

Summative Beurteilung

Produkte

Lernkontrolle

Lernprozess



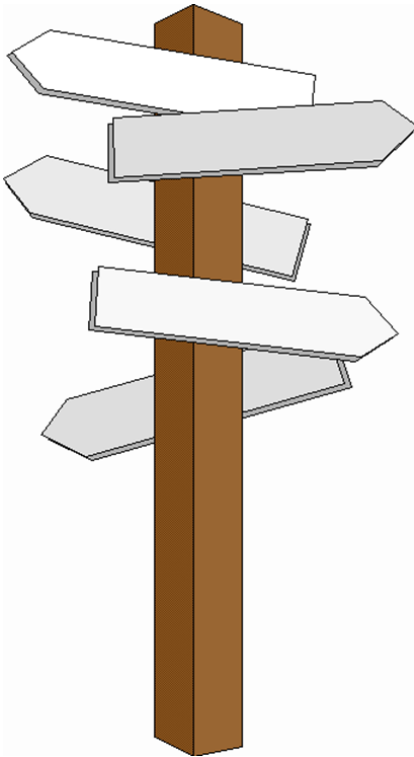
**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Schulische Möglichkeiten auf der Sekundarstufe I

Zyklus 3: Modell «Spiegel»

- Gemischte Klassen Sek./Real.
- Niveauunterricht in Deutsch, Französisch, Mathematik.
- Zwei der drei Fächer (D, F, M) auf Sek. Niveau: Sekundarschülerin oder Sekundarschüler.
- Zwei der drei Fächer (D, F, M) auf Realniveau: Realschülerin oder Realschüler.
- Das Modell ist durchlässig. Es können bei entsprechender Leistung Niveauwechsel in den Fächern D, F und M vorgenommen werden.





**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Meilensteine der 5. und 6. Klasse

	Termine	Inhalte
5. Klasse	13. Oktober 2020 Elterninformationsabend	Informationen zum Übertritt
	Bis Ende des 2. Quartals	Standortgespräche
	Sommer 2021	Beurteilungsbericht
6. Klasse	November 2021	Abgabe Zwischenbericht
	Ende Januar 2022	Übertrittsbericht und Übertrittsprotokoll
	Ende Januar - Sportferien 2022	Übertrittsgespräche
	März 2022	Kantonale Kontrollprüfung



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Übertrittsverfahren

Ziel des Übertrittsverfahrens

Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren Fähigkeiten und ihrem Entwicklungspotenzial demjenigen Niveau zuzuweisen, in dem sie bestmöglich gefördert werden können.

Grundlagen

Beurteilungsbericht 5. Klasse
Übertrittsbericht
Übertrittsprotokoll

Übertrittskriterien

Schulische Leistungen und Beurteilung der personalen Kompetenzen
Entwicklungspotenzial

Zielsetzung

Gemeinsamer Antrag der Zuweisung an die SL

Falls keine Einigung zustande kommt, können die Eltern ihr Kind an die Kontrollprüfung anmelden.

Kontrollprüfung

Anmeldung durch die Schulleitung auf Grund des Übertrittsprotokolls
Prüfung im März in Münchenbuchsee
Verfügung der Schulleitung gemäss den Prüfungsergebnissen



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Zwischenbericht: 1. Sem. / 6. Klasse

- erfolgt schriftlich



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Aktueller Leistungsstand 6. Klasse 2020/2021 Stand: 13. Nov. 2020

Schülerin/Schüler:

Name Kind

Beobachtungszeitraum 5. und 6. Klasse

Tendenz für Zuweisung Zyklus 3:

Fächer

Deutsch

Französisch

Mathematik

Bemerkungen:

-



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Übertritts- bericht

Ansichtsexemplar
in Applikation verfügbar



Name: _____ Vorname: _____

Schulort: _____ Kalenderjahr: _____

Fortlaufende Zählung der Kindergarten- und Schuljahre: _____ Im Pensum _____

Besucht den Unterricht als _____

Übertrittsbericht

Primarstufe - Sekundarstufe I

Der Übertrittsbericht gibt Auskunft über die Fachkompetenz in den Fächern Mathematik, Deutsch und Französisch sowie über die personalen Kompetenzen. Er enthält die Beurteilung des vergangenen Semesters. Der Übertrittsbericht wird mit der Schülerin/dem Schüler und ihren/seinen Eltern am Übertrittsgespräch besprochen.

Übertrittsrelevante Fächer	Beurteilung Fachkompetenz			
	sehr gut	gut	genügend	ungenügend
Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Französisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Personale Kompetenzen

Die Schülerin/der Schüler kann

- » zunehmend selbstständig arbeiten und wenn nötig Unterstützung holen
- » Argumente abwägen und einen eigenen Standpunkt einnehmen
- » über das eigene Lernen nachdenken

trifft selten zu ← ————— → trifft meistens zu

	trifft selten zu				trifft meistens zu
Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Lehrperson	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Lehrperson	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Lehrperson	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Datum: _____ Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer: _____

Vom Übertrittsbericht wurde Kenntnis genommen:

Datum: _____ Die Eltern: _____

Datum: _____ Die Schülerin/der Schüler: _____



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Übertrittsprotokoll

Ansichtsexemplar
in Applikation verfügbar



Offizielles Dokument der öffentlichen Volksschule des Kantons Bern | BUZ1/2018.08
 in der Applikation zum Auswählen.

Name: Vorname:

Schulort: Kalenderjahr:

Fortlaufende Zählung der Kindergarten- und Schuljahre: Im Pensum

Besucht den Unterricht als

Übertrittsprotokoll

Primarstufe - Sekundarstufe I

Zuweisung für das 7. Schuljahr

Bei der Abgabe an die Eltern sind die ersten beiden Zeilen des Übertrittsprotokolls ausgefüllt (Zuweisung aus der Sicht der Lehrperson und Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers).

	Deutsch		Französisch		Mathematik		Schultyp	
	Real	Sok	Real	Sok	Real	Sok	Real	Sok
1) Übertrittsgespräch								
Zuweisung aus Sicht der Lehrperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zuweisung aus Sicht der Eltern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Gemeinsamer Antrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Kein gemeinsamer Antrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum: Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer:

Die Schülerin/der Schüler: Die Eltern:

2) Kontrollprüfung

Kommt kein gemeinsamer Antrag zustande, können die Eltern das Kind für die Kontrollprüfung anmelden. Das Kind muss die Prüfung **in allen drei übertrittsrelevanten Fächern** absolvieren. Die Prüfungsergebnisse sind massgebend für den Übertrittsentscheid.

- Die Eltern melden hiermit ihr Kind für die Kontrollprüfung an (spätester Anmeldetermin 20. Februar bei der Klassenlehrperson).
- Die Eltern verzichten auf die Anmeldung zur Kontrollprüfung. Die für das 6. Schuljahr zuständige Schulleitung entscheidet über die Zuweisung der Schülerin oder des Schülers.

Datum: Die Eltern:

	Deutsch		Französisch		Mathematik		Schultyp	
	Real	Sok	Real	Sok	Real	Sok	Real	Sok
3) Zuweisung								
Aufgrund der Resultate der Kontrollprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4) Übertrittsentscheid

	Deutsch		Französisch		Mathematik		Schultyp	
	Real	Sok	Real	Sok	Real	Sok	Real	Sok
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum: Die Schulleitung:

Rechtsmittelbelehrung:

Beschwerden gegen den Übertrittsentscheid sind innert 30 Tagen schriftlich und begründet beim zuständigen Schulinspektorat einzureichen.



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Kontrollprüfung

Zweck

Entscheidungsgrundlage für die Schulleitung, falls kein gemeinsamer Entscheid zustande kommt

Anmeldung

Bis Mitte Februar mit speziellem Formular

Durchführung

März
Standardisiertes, kantonales Verfahren, d.h. zeitlich gleiche Aufgaben, gleiche Bedingungen, gleiche Bewertungskriterien
Geprüft werden Deutsch, Mathematik und Französisch



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Erziehungsdirektion
des Kantons Bern

Direction de
l'instruction publique
du canton de Berne

Amt für Kindergarten,
Volksschule und Beratung

Office de l'enseignement
préscolaire et obligatoire, du
conseil et de l'orientation



Merkblatt für die Eltern zur Kontrollprüfung

Allgemeine Informationen

Im Kanton Bern treten die Schülerinnen und Schüler am Ende der 5. Klasse in die Sekundarstufe I über. Die Entscheidung, welchen Schultyp oder welches Niveau die Schülerinnen und Schüler nach der Primarschule besuchen, soll im Konsult mit den Lehrpersonen, den Eltern und den Schülerinnen und Schülern gemeinsam gefällt werden. Als Entscheidungsgrundlage dienen die Schulleistungen der 5. Klasse und des ersten Semesters der 6. Klasse (Beobachtungszeit), die Einschätzung der möglichen Leistungsentwicklung sowie das Arbeits- und Lernerhalten. Sind die Eltern mit dem Zuweisungsentscheid der Klassenlehrperson nicht einverstanden, haben sie die Möglichkeit, ihr Kind mit dem Übertrittsprotokoll zur Kontrollprüfung anzumelden. Zu beachten gilt: Ein Wechsel von Schultyp und Niveau kann auch auf der Sekundarstufe I noch erfolgen. Eine Schülerin oder ein Schüler wechselt in den nächsthöheren Schultyp oder das nächsthöhere Niveau eines Faches, wenn die begründete Annahme besteht, dass sie oder er den Anforderungen zu genügen vermag. Andererseits müssen die Schülerinnen und Schüler die Promotionsbedingungen erfüllen, damit sie in das nächste Semester der Sekundar- oder speziellen Sekundarklasse übertreten können. Diese Bestimmungen gelten unabhängig davon, ob das Kind die Kontrollprüfung absolviert hat oder nicht.



Prüfungsfächer

Die Kontrollprüfung ist ein standardisierter und kantonal einheitlicher Leistungstest in den drei übertrittsrelevanten Fächern Mathematik, Deutsch und Französisch. Das heisst, die gleiche Prüfung findet im ganzen Kanton Bern zur gleichen Zeit und unter den gleichen Bedingungen statt. Die angemeldeten Schülerinnen und Schüler absolvieren die Prüfung in allen drei Fächern. Das Prüfungsergebnis ersetzt die Zuweisungsempfehlung der Lehrperson und wird zur alleinigen Grundlage für den Zuweisungsentscheid der Schülerinnen und Schüler, d.h. massgebend ist

Anmeldung zur Prüfung durch die Eltern

Wenn kein gemeinsamer Zuweisungsantrag zwischen Klassenlehrperson und Eltern zu Stande kommt, gibt die Klassenlehrperson das Übertrittsprotokoll an die Eltern ab. Die Eltern entscheiden, ob sie ihr Kind für die Kontrollprüfung anmelden wollen oder nicht. Bis **spätestens 20. Februar** muss das von den Eltern unterschriebene Übertrittsprotokoll mit der Anmeldung für die Kontrollprüfung (inkl. Foto des Kindes) bzw. mit der Bestätigung des Verzichts zurück zu der Klassenlehrperson.

Einladung zur Prüfung

Die Eltern erhalten das Aufgebot zur Kontrollprüfung ihres Kindes und den Prüfungsplan von der prüfungsleitenden Schule per Post.

Prüfungsanforderungen

Die Grundlage für die Prüfungsanforderungen in den einzelnen Prüfungsfächern sind die Referenzrahmen, die auf der Webseite der Erziehungsdirektion einsehbar sind: www.erz.be.ch/kontrollpruefung

Prüfungsleitende Schulen

Die Prüfung wird an folgenden Standorten/prüfungsleitenden Schulen durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler absolvieren die Prüfung an der prüfungsleitenden Schule ihres Inspektoratskreises.

Inspektoratskreis	Prüfungsleitende Schule
1. RIBEM/Kreis 5	Schulhaus Schwabgut 2, Dorn
2. RIBEM/Kreis 6	Schule Wabern-Mottikon, Wabern
3. RIBEM/Kreis 7	OS7 Ittigen
4. RIBEM/Kreis 4	Schulhaus Mühlentst, Belp
5. RIO/Kreis 1	Oberstufenschule Progymnas, Thun



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Beobachtungshilfen für Eltern

- Lernt Ihr Kind gerne?
- Kann Ihr Kind sich gut konzentrieren?
- Hat Ihr Kind eine gewisse Ausdauer?
- Begreift Ihr Kind bald einmal, worum es bei einer Aufgabe geht?
- Überlegt Ihr Kind gut, wenn es an das Lösen einer Aufgabe herangeht?
- Mutet Ihr Kind sich auch schwierigere Aufgaben zu?
- Arbeitet Ihr Kind selbständig?
- Arbeitet Ihr Kind sorgfältig?
- Erledigt Ihr Kind seine Hausaufgaben unaufgefordert?
- Kann es Gelerntes problemlos abrufen?
- Hat es noch Kapazität, oder ist das Kind bereits an seinen Grenzen?
- Kann Ihr Kind Transferleistungen machen?



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

Zum Mitnehmen:

- Personale Kompetenzen
- Beobachtungshilfen für Eltern



**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten





**schulen
grauholz**

urtenen-schönbühl
bäriswil
mattstetten

